

BGer 9C 164/2017 vom 6. März 2017

Bundesgericht, 2017-03-06, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_9C_164_2017

FR: TF 9C 164/2017 du 6 mars 2017

IT: TF 9C 164/2017 del 6 marzo 2017

Regeste

Ergänzungsleistung zur AHV/IV | Ergänzungsleistung

Volltext

Bundesgericht IV. Öffentlich-rechtliche Abteilung 06.03.2017 9C 164/2017 (9C_164/2017)
Tribunal fédéral IVe Cour de droit public (Ile Cour de droit social) 06.03.2017 9C 164/2017
(9C_164/2017) Tribunale federale IV Corte di diritto pubblico (II Corte di diritto sociale)
06.03.2017 9C 164/2017 (9C_164/2017)

Ergänzungsleistung zur AHV/IV | Ergänzungsleistung

Bundesgericht Tribunal fédéral Tribunale federale Tribunal federal {T 0/2} 9C_164/2017
Urteil vom 6. März 2017 II. sozialrechtliche Abteilung Besetzung Bundesrichterin Pfiffner,
Präsidentin, Gerichtsschreiber Attinger. Verfahrensbeteiligte A. _____,
Beschwerdeführerin, gegen Ausgleichskasse des Kantons Bern, Abteilung
Ergänzungsleistungen, Chutzenstrasse 10, 3007 Bern, Beschwerdegegnerin. Gegenstand
Ergänzungsleistung zur AHV/IV, Beschwerde gegen den Entscheid des
Verwaltungsgerichts des Kantons Bern vom 13. Januar 2017. Nach Einsicht in die
Beschwerde vom 16. Februar 2017 (Datum des Poststempels) gegen den Entscheid des
Verwaltungsgerichts des Kantons Bern vom 13. Januar 2017 (betreffend Rückforderung zu
hoher Ergänzungsleistungen), in Erwägung, dass ein Rechtsmittel gemäss Art. 42 Abs. 1
und 2 BGG unter anderem die Begehren und deren Begründung zu enthalten hat, wobei in
der Begründung in gedrängter Form darzulegen ist, inwiefern der angefochtene Akt Recht
verletzt, dass die Eingabe der Beschwerdeführerin nichts enthält, das als rechtsgenügende
Beschwerdebegründung in Betracht fiele, dass deshalb im vereinfachten Verfahren nach
Art. 108 Abs. 1 lit. b BGG auf die Beschwerde nicht einzutreten ist und in Anwendung von
Art. 66 Abs. 1 zweiter Satz BGG auf die Erhebung von Gerichtskosten verzichtet wird,
erkennt die Präsidentin: 1. Auf die Beschwerde wird nicht eingetreten. 2. Es werden keine
Gerichtskosten erhoben. 3. Dieses Urteil wird den Parteien, dem Verwaltungsgericht des
Kantons Bern, Sozialversicherungsrechtliche Abteilung, und dem Bundesamt für
Sozialversicherungen schriftlich mitgeteilt. Luzern, 6. März 2017 Im Namen der II.
sozialrechtlichen Abteilung des Schweizerischen Bundesgerichts Die Präsidentin: Pfiffner
Der Gerichtsschreiber: Attinger

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte
Originaltext. Quellen-URL siehe oben.